

Flexibel und sicher



Die Allergopharma GmbH & Co. KG ist eines der führenden Unternehmen für die allergenspezifische Immuntherapie. Jede Packung wird patientenindividuell hergestellt und mit Etiketten auf Flasche und Schachtel versehen. Diese unterscheiden sich zudem je nach der Länderzulassung. Als der Druckdatenimport aus dem internen ERP-System in eine eigenentwickelte Drucklösung an seine Grenzen stieß, entschied sich das Unternehmen für den Einsatz der Workflowlösung Océ COSMOS von Canon. Heute läuft die Druckdatensteuerung fehlerfrei und flexibel. Die direkte elektronische Archivierung jedes Etiketts hilft zudem, die Anforderungen der Zulassungsbehörden zu erfüllen.

Kunde

Allergopharma GmbH & Co. KG
A business of MERCK

Branche

Pharmazeutische Industrie

Gründungsjahr

1969

Sitz

Reinbek bei Hamburg

Website

www.allergopharma.de

Herausforderung

Für ein Pharmaunternehmen wie die Allergopharma GmbH & Co. KG ist der Etikettendruck essentiell für das Tagesgeschäft. Von den Behörden geregelte Vorschriften geben vor, was auf den Etiketten stehen muss und in welcher Weise, sagt IT-Leiter Wolfgang Gleiniger: „Je nach Nation ist das sehr unterschiedlich, und die Vorschriften für kleinste Details sind für uns zwingend umzusetzen.“ Der Raum auf den Etiketten ist naturgemäß begrenzt. „Bis zum Jahr 2010 haben wir eine Eigenentwicklung für das Etikettenlayout genutzt. Änderungen bedeuteten einen hohen Programmier-, Dokumentations- und Testaufwand“, erinnert sich Wolfgang Gleiniger. Mehrere hundert Layouts werden derzeit bei dem Unternehmen genutzt. „Mit der Umstellung des Druckverfahrens wollten wir Fehlerquellen in den Griff bekommen und einen reibungslosen Ablauf in der Etikettierung unserer Präparate sichern. Denn Ungenauigkeiten beim Druck können zu weitrei-

chenden Konsequenzen führen bis hin zu Beanstandungen von Behörden“, schildert Wolfgang Gleiniger. Auch das Einpflegen neuer Vorgaben der nationalen Zulassungsstellen erforderte viel Zeit. „Wir wollten den Etikettendruck also zum einen flexibler handhabbar machen und zum anderen die Qualität des Outputs steigern“, so der IT-Leiter. „Daher haben wir uns entschlossen, den Etikettendruck zu optimieren und das Steuerungs-Tool COSMOS zu implementieren.“

Allergopharma 

„“

Mit COSMOS als Steuerungs-Tool und GMC Inspire können wir die Layouts unserer Etiketten schnell und einfach anpassen. Der früher nötige hohe Programmieraufwand ist damit entfallen.

Lösung

Nach einer eingehenden Marktanalyse entschied sich Allergopharma für die Workflowlösung Océ COSMOS. „Für uns war der Formular-Designer GMC Inspire in Verbindung mit Océ COSMOS ausschlaggebend. Der Prozess des Layoutens ist im Tagesgeschäft sehr wichtig für unser Geschäft, und die Kombination beider Lösungen sichert die stets richtige Zuordnung der Daten zu einem Layout“, so Wolfgang Gleiniger. Neue Layouts werden zunächst im Entwicklungssystem angelegt, in den Fachabteilungen geprüft und dann den Behörden vorgelegt. Erst nach der Freigabe werden sie in das Produktionssystem übertragen. „Das dient der Qualitätssicherung, ebenso wie die automatische digitale Archivierung jedes einzelnen Etiketts. Früher haben wir von jedem Etikett einen zweiten Druck in Papierform abgelegt, ein Aufwand den wir nun nicht mehr haben“, verdeutlicht Gleiniger. Die Qualitätskontrolle ist mit dem neuen Tool zusätzlich verbessert worden, indem jeder Druck bei der Druckerei fotografiert und maschinell mit dem PDF verglichen wird. Mehrere tausend Etiketten werden auf diese Weise heute bei Allergopharma im Tagesschnitt produziert und aufgeklebt.

„“

Mit der Kombination von COSMOS und GMC Inspire können wir den aufwändigen Druck und das Layout unserer Etiketten flexibel und in sehr guter Qualität managen und sind stets sicher, dass die Zuordnung der Daten zu einem Etikett richtig ist.

Wolfgang Gleiniger, IT-Leiter, Allergopharma GmbH & Co. KG, Reinbek

Nutzen

Mit der Einführung von Océ COSMOS hat Allergopharma den Änderungsprozess der Etikettenlayouts erheblich vereinfacht und die Qualität des Outputs gesteigert – für das Pharmaunternehmen ein durchaus sensibler Bereich. „Unsere Fachabteilungen haben damit wesentlich mehr Sicherheit erhalten“, sagt Wolfgang Gleiniger. Der unkomplizierte Dateiversand an einen Dienstleister wurde erst mit der Lösung von Canon möglich und entlastet das Unternehmen von den Aufgaben der Druckproduktion. „Wir haben in allen Bereichen rund um den Etikettendruck an Qualität, aber auch an Flexibilität und an Sicherheit gewonnen, alles das ist wichtig für unsere laufende Produktion und das Tagesgeschäft. Wir wissen heute, wann welches Layout produktiv gestellt worden ist und können jedes einzelne gedruckte Etikett für den Fall von Nachfragen dokumentieren“, so die Bilanz des IT-Leiters.



Wolfgang Gleiniger, IT-Leiter, Allergopharma GmbH & Co. KG, Reinbek

Canon Deutschland GmbH

Europark Fichtenhain A10
47807 Krefeld
Tel. +49 2151 345 0
Fax +49 2151 345 102
canon.de

Canon Austria GmbH

Oberlaaer Straße 233
A-1100 Wien
Canon Helpdesk
Tel: +43 (0) 360 2774567
canon.at

Canon (Schweiz) AG

Richtstrasse 9
8304 Wallisellen
Canon Helpdesk
Tel: +41 (0) 848 833 835
canon.ch